

# Technische Bautrocknung Hintergrund

## 1. Ventilatoren für schnellere Bautrocknung

Eine noch schnellere Bautrocknung wird erreicht, wenn mit jedem Bautrockner auch ein Ventilator aufgestellt wird.

Die größere Luftumwälzung erhöht die Strömungsgeschwindigkeit an der Materialoberfläche dadurch beschleunigt sich Bautrocknung und Raumentfeuchtung.

Die kombinierte Bautrocknung mit Bautrockner & Ventilator halbiert die Trocknungszeit

## 2. Bautrocknung: wichtige Temperaturen

Bei der Bautrocknung sollte bei Temperaturen unter 10 Grad Celsius zusätzlich geheizt werden, weil die Luft bei niedrigeren Temperaturen kaum noch Feuchtigkeit aufnehmen kann.

### Trockene Hitze zur schnelleren Bautrocknung

Wir empfehlen als Heizung Elektroheizer, da direkt befeuerte Gas- oder Ölheizungen je Liter Brennstoff etwa 1,64kg Wasserdampf erzeugen.

Der entwickelte Wasserdampf wirkt der Raumentfeuchtung und Bautrocknung entgegen da er sich an Wand- und Deckenflächen niederschlägt.

## 3. Bautrocknung zusammengefasst

Optimale Bedingungen für eine natürliche Bautrocknung sind Temperaturen um 25°C und eine relative Feuchte in der Außenluft von ca. 30 %.

Diese Bedingungen gibt es in Deutschland ganztags nur an 15 Tagen im Jahr zwischen 9:00 und 17:00 Uhr im Sommer, im Winter lediglich von 11:00 und 15:00 Uhr.

### Die natürliche Bautrocknung ist auch im Winter zu schwach

Im Winter bewirkt die trockene Luft allein noch keine Raumentfeuchtung.

Dafür muss zusätzlich zum Lüften geheizt werden.

### Soviel leistet die technische Bautrocknung

In einem frischen, 40mm starken Fließestrich sind ca. 8 Liter Wasser pro m<sup>2</sup> enthalten. Für die Verlegereife muss diese Feuchtigkeit von der Raumluft aufgenommen und abtransportiert werden.

Für 125 m<sup>2</sup> ist dazu ein Volumen von 1000 Liter Wasser zu bewegen. Hinzu kommt die Feuchtigkeit aus den neuen Wänden, Böden und Decken.

Die technische Bautrocknung leistet dies und trocknet neben Estrich den ganzen Baukörper.

**Bautrocknung günstiger als Estrich Abbinde- oder Trockenbeschleuniger**

Die modernen Trocknungsbeschleuniger für Estrich kosten in der Regel soviel wie die komplette Bautrocknung für Gebäude.

Die Bautrocknung verhindert zudem Feuchteschäden, wie Bildung von Schwarz-Schimmel hinter dem Mobiliar.

Die technische Bautrocknung kann die Bauphasen um Wochen und Monate verkürzen. Die entstehenden Kosten erhalten Sie in der Regel schon bei der ersten Heizungsabrechnung zurück.

Calciumsulfat-Fließestriche lassen sich nach ca. einem Tag, Zementestriche nach ca. 7 – 10 Tagen Abbindedauer trocknen, wobei weder Festigkeitsverluste noch Rissbildung im Estrich auftauchen.

Da während der gesamten techn. Bautrocknung die relative Feuchte nicht unter 70–80 % sinkt, kann es mit der Kondentrocknung nicht zu ÜBERTROCKNUNG kommen, was aus Unwissenheit immer wieder von vielen Handwerkern und Architekten behauptet wird.

#### 4. So trocknet es natürlich

Anhand folgender Klimatabelle können Sie erkennen, dass nur ca. 4 Wochen im Jahr die relative Luftfeuchte tagsüber so niedrig ist, dass die erforderliche Bautrocknung durch Lüften.

Monat	Rel. Feuchte % 7:00 – 14:00 Uhr	Rel. Feuchte % 14:00 – 6:00 Uhr
Januar	88	89
Februar	72	89
März	60	86
April	54	81
Mai	54	79
Juni	54	81
Juli	55	85
August	60	90
September	69	93
Oktober	78	91
November	82	90
Dezember	84	93

	Lüften führt zur Wiederbefeuchtung
	Lüften bringt nicht die gewünschte Bautrocknung
	Lüften bringt die gewünschte Bautrocknung

#### Bautrockner – Verleih:

Firma  
Oliver Wiesenbacher  
Görchsheim 6a  
91578 Leutershausen  
0171-60 18 697

Firma  
Klaus Erber  
Käferbach 13  
91522 Ansbach  
0179-217 96 76